

## Vortrag beim Philatelistenverein Bern vom 18.9.2023

Bruno Zeder

Bereits zum dritten Mal dieses Jahr durfte ich bei einem Philatelistenverein einen Vortrag zu Privatganzsachen halten, diesmal in Bern. Dabei zeige ich möglichst Belege, die aus der Region stammen, wo ich die Vorträge halte. Bern hat eine Vielzahl attraktiver Privatganzsachen zu bieten.

An die 20 Mitglieder waren anwesend, einige sind Mitglieder in unserem Verein. Nach dem Referat kommen oft Sammler und zeigen mir ihre Schätze. So auch Max Keller, der eine grosse Sammlung mit vielen Spezialitäten aus Bern zusammengetragen hat. Er brachte Amsler-Belege mit, mehrere Ausschnitte, aber auch 2 vollständige Belege, ich darf mit seiner Erlaubnis 2 Albumblätter abbilden. Der Kreispostdirektor Amsler liess insgesamt 9 Privatganzsachen in Kleinstauflagen anfertigen, 2 mit einem, 4 mit 2, 2 mit 3 und einen mit 4 Wertstempeln. Diese versandte er an Mitarbeiter und Philatelisten. Dies zeigt, welche Sammlergepflogenheiten vor 100 Jahren Mode waren.

Ich danke Markus Sinniger, dem engagierten Präsidenten des Philatelistenvereins Bern, dass er mir die Möglichkeit zu diesem Treffen gab. Es sind die persönlichen Kontakte, die den inneren Wert unserer Vereine darstellen und immer wieder zu Überraschungen führen. So hat mir unser Mitglied Erich Brenzikofer seinen Katalog «Schweizer Eisenbahnmarken» überreicht. Auch ihm mein herzlicher Dank!



1923,1924  
BRIEFUMSCHLÄGE  
AUSSCHNITTE



32-30 1741

1924  
BRIEFUMSCHLÄGE  
DREI WERTSTEMPEL

